

EANS-Adhoc: Frauenthal Holding AG / 2. Quartal 2016

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Halbjahresergebnis

Ergebnis zum 2. Quartal 2016

- Der Umsatz der beiden Geschäftsbereiche Frauenthal Automotive und Frauenthal Handel stieg zum Vorjahresvergleichswert um MEUR 7,1 (+1,9 %) auf MEUR 381,6 (rund 72,5% des Umsatzes erwirtschaftete Frauenthal Handel und rund 27,5 % Frauenthal Automotive).
- Das EBITDA der Frauenthal-Gruppe lag im 2. Quartal 2016 mit MEUR 7,6 um MEUR -5,0 unter dem Vergleichswert des Vorjahres. Die Veränderung ist mit MEUR -4,1 auf einen einmaligen Entkonsolidierungsaufwand zurück zu führen (davon Division Automotive durch den Abgang der portugiesischen Gesellschaft MEUR -3,8 und Division Handel durch den Verkauf einer slowakischen Gesellschaft MEUR -0,3). Das um den Entkonsolidierungsaufwand bereinigte EBITDA der Frauenthal- Gruppe lag mit MEUR 11,8 um MEUR -0,8 hinter dem Vorjahr, welches von Integrationskosten im Logistikbereich der Division Frauenthal Handel belastet ist.
- Das Eigenkapital sank aufgrund des negativen Jahresergebnisses (MEUR -2,4), Währungsausgleichsposten (MEUR -1,0) sowie versicherungsmathematischen Verlusten gemäß IAS 19 (MEUR -1,4) von MEUR 95,3 zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2015 um MEUR -4,8 auf MEUR 90,6 per 30. Juni 2016. Die Eigenkapitalquote von 23,8 % zum 30. Juni 2016 blieb gegenüber dem Bilanzstichtag 31. Dezember 2015 unverändert.

in MEUR	1-6/2016	Veränderung	1-6/2015
Umsatz	381,6	1,9%	374,5
EBITDA	7,6	-39,6%	12,6
EBITDA bereinigt*	11,8	-6,6%	12,6
EBIT	0,0	-99,3%	5,8
EBIT bereinigt*	4,2	-27,6%	5,8
Ergebnis nach Steuern	-2,4	-182,9%	2,9
Ergebnis nach Steuern bereinigt*	1,8	-37,6%	2,9
Eigenkapital	90,6	1,3%	89,4
EK-Quote	23,8%	3,0%	20,8%

*1-6/2016: bereinigt um Entkonsolidierungsaufwand Frauenthal Automotive Azambuja SA und SHT Slovensko s.r.o. in Höhe von gesamt MEUR 4,1.

Die Frauenthal-Gruppe ist operativ und strategisch in der Division Frauenthal Automotive in allen Produktbereichen gut aufgestellt. Der Gewinn von Neugeschäft und die positive Marktentwicklung bewirken Umsatz- und Ergebniszuwächse. Unsicherheitsfaktoren sind die Auswirkung des "Brexit" auf den konjunktursensiblen Nutzfahrzeugmarkt sowie die Nachhaltigkeit des anhaltenden Wachstums des Marktes für schwere Nutzfahrzeuge in Europa. Die Division Frauenthal Handel leidet aktuell unter dem Wettbewerbsdruck im Objektgeschäft und den vorübergehend erhöhten Kosten für die Integration der Logistikprozesse.

Insgesamt wird aus heutiger Sicht ein operatives Ergebnis (nach Bereinigung der einmalig angefallenen Kosten für die Entkonsolidierung von Frauenthal Automotive Azambuja SA und SHT Slovensko s.r.o. in Höhe von gesamt MEUR 4,1) über dem Niveau des Vorjahres erwartet. Das Jahresergebnis wird voraussichtlich aufgrund der dargestellten Sondereffekte sowie aufgrund der Integrationskosten in der Division Frauenthal Handel deutlich unter dem Niveau des Vorjahres liegen.

Auf der Homepage www.frauenthal.at unter der Rubrik Investor Relations / Berichte / Zwischenberichte ist der komplette Halbjahresfinanzbericht 2016 abrufbar.

Rückfragehinweis:

Frauenthal Holding AG

Mag. Erika Hochrieser
E-Mail: e.hochrieser@frauenthal.at

Rooseveltplatz 10
A-1090 Wien
Tel + 43(1) 505 42 06
Fax + 43(1) 505 42 06-33
www.frauenthal.at

Emittent: *Frauenthal Holding AG*
Rooseveltplatz 10
A-1090 Wien
Telefon: *+43 1 505 42 06*
FAX: *+43 1 505 42 06 -33*
Email: *holding@frauenthal.at*
WWW: *www.frauenthal.at*
Branche: *Technologie*
ISIN: *AT0000762406, AT0000492749*
Indizes: *ATX Prime*
Börsen: *Amtlicher Handel: Wien*
Sprache: *Deutsch*



Aussendung übermittelt durch euro adhoc
The European Investor Relations Service